

Kurzkommentar

Die Wasserversorgung ist eine gebührenfinanzierte Spezialfinanzierung, deren Abschreibungen nach dem Werterhaltungsprinzip berechnet werden und zu deren Deckung eine Spezialfinanzierung Werterhalt (ähnlich einer Erneuerungsreserve bei Liegenschaften) aufgebaut ist.

Die meisten Investitionen in diesem Bereich werden über eine Nutzungsdauer von 80 Jahren abgeschrieben, daher sind die jährlichen Abschreibungen trotz der hohen Kosten ziemlich tief.

Der durchschnittliche Kostendeckungsgrad über die Planungsphase von ca. 138.7% kann als gut eingestuft werden. Allerdings muss berücksichtigt werden, dass die Erfolgsrechnung durch Entnahme aus der Spezialfinanzierung Werterhalt um die Unterhaltskosten und die Abschreibungen teilweise wieder entlastet wird. Ohne diese Entlastung würde einerseits der Bestand der Spezialfinanzierung Werterhalt stark ansteigen (und man bekäme das Gefühl, der Unterhalt würde vernachlässigt) und andererseits würde der Kostendeckungsgrad entsprechend absinken.

Die Auslagerung der Primäranlagen an die Waret AG hatte im Jahr 2023 eine Desinvestition über 4.8 Mio. Franken zur Folge. Bei den ab 2024 geplanten Nettoinvestitionen in der Wasserversorgung von durchschnittlich ca. 0.38 Mio. Franken pro Jahr und einer durchschnittlichen Selbstfinanzierung von 0.63 Mio. Franken, können die geplanten Investitionen aus eigenen Mitteln finanziert werden.

Die geplanten Nettoinvestitionen entsprechen ungefähr dem theoretischen Bedarf für den Werterhalt, d.h. Einlagen und Entnahmen aus der Spezialfinanzierung Werterhalt gleichen sich praktisch aus. Weil jedoch die Anschlussgebühren zusätzlich in den Werterhalt eingelegt werden, dürfte der Bestand der Spezialfinanzierung Werterhalt von ca. 3.6 Mio. Franken auf schliesslich ca. 4.5 Mio. Franken ansteigen.

Auswertungen

- Tabelle 2: Investitionsprogramm Wasserversorgung Seite 30
- Tabelle 7: Prognose der Erfolgsrechnung Seite 31
- Tabelle 7: Eckdaten / Übersicht Seite 32
- Tabelle 13: Finanzkennzahlen der Wasserversorgung Seite 33
- Wiederbeschaffungswerte und Werterhaltungskosten der Wasserversorgungsanlagen Seite 34

Tabelle 2: INVESTITIONSPROGRAMM

Version vom 14.10.24
Beträge in CHF '000

1)	2)	3)	4)	5)	6)	7)										
KontoNr.	Bezeichnung der Projekte	Prio-rität	ND in J.	Fk	Art	Anlagen im Bau	Aus-gaben	Einnah-men	Netto	2024	2025	2026	2027	2028	2029	später
* 7101.5031.01	WL Niesenstrasse San. Dohlenweg-Aarestr. GRB 48/20, Kredit 180'000	A	80			150	30		30	30						
7101.5031.11	WL Schulgässli/Bühlackerstrasse/Dornhalde	A	80				350		350			25	250	75		
* 7101.5031.13	Aarestr. WL Niesentr.-alte Aarestr. GV 10/21, Kredit 600'000, aktiviert 544	A	80				12		12	12						
7101.5031.22	Sonnhalde: Etappe S, Ersatz WL	A	80				325		325		25	150	150			
* 7101.5031.23	WL-Anschluss Kieswerk: Querung A6 RUTS GRB 25/21, Kredit 67'317	A	80			54	13		13	13						
* 7101.5031.24	WL Bahnhofstr.-Fabrikweg (Querung BLS) GRB 219/22, Kredit 283'800	A	80			206	77		77	76	1					
7101.5031.25	Louelipark: Ringschluss (Rigips-Areal)	B	80				450		450					250	200	
7101.5031.27	Sonnhalde: Etappe V+U, Ersatz WL	A	80				270		270	20	250					
* 7101.5031.28	Stockhornstrasse: Ersatz WL Rampe Brücke GRB 35/24, Kredit 80'000	A	80				80		80	80						
* 7101.5031.29	WL Ersatz n. Leitungslecks, Schulg. u. Forstweg GRB 113/24, Kredit 273'000	A	80				273		273	250	23					
7101.5031.xb	Mattenstr.: Ringschluss Rösslimatte-Dornhalde	B	80				160		160							160
7101.5031.xc	Ersatz WL Dornhaldestr. gleichzeitig mit Projekt Ableitung Umleregräbli	A	80				225		225				225			
7101.5031.xd	Bäumbergstrasse: Etappe O, Ersatz WL	A	80				200		200					200		
Total						410	2'465	-	2'465	481	299	175	625	525	200	160

1) bereits beschlossene Projekte mit einem * bzw. Sammelpositionen, für welche die Abschreibungen jährlich zu berücksichtigen sind, mit "A" bezeichnen.

2) "A" für Zwangsbedarf, "B" für Entwicklungsbedarf und "C" für Wunschbedarf 3) Nutzungsdauer in Jahren; gemäss Anhang 2 Gemeindeverordnung (vgl. Tabelle "Nutzung")

4) Projekte mit Folgebetriebskosten ("Fk") und -erlösen ("Fe") markieren (ohne Kapitaldienst) > bitte entsprechende Beträge in Tabelle "Aufwand" budgetieren!

5) E = Erweiterungsinvestitionen (erhöhte Einlagen in WE)

6) Anlagen im Bau: Bestände letztes Rechnungsjahr sind den entsprechenden Projekten zuzuordnen!

7) Ausgaben und Einnahmen der Investitionsrechnung sind getrennt in die einzelnen Jahresspalten einzutragen, um zeitliche Verschiebungen zu berücksichtigen!

Tabelle 7: WASSERVERSORGUNG

Version vom

14.10.24

Beträge in CHF 1'000

	2024	2025	2026	2027	2028	2029	Bemerkungen
Betrieblicher Aufwand							
30 Personalaufwand	-	-	-	-	-	-	gem. Helfstab. Aufwandsprognose
311 Anschaffungen	-	-	-	-	-	-	gem. Helfstab. Aufwandsprognose
314 Unterhalt	135.0	135.0	137.0	138.7	140.5	142.2	gem. Helfstab. Aufwandsprognose
310 Material- und Warenaufwand	461.0	485.0	492.3	498.4	504.7	511.0	3-stellige Sachgr.-Nr. 31x
313 Dienstleistungen und Honorare	74.2	73.2	74.2	75.2	76.1	77.1	3-stellige Sachgr.-Nr. 31x
31 übriger Sachaufwand	35.2	35.2	35.7	36.2	36.6	37.1	gem. Helfstab. Aufwandsprognose
33 Abschreibungen auf VV gem.HRM1	-	-	-	-	-	-	gem. sep. Berechnungen
33 Abschreibungen auf VV gem.HRM2	43.8	54.2	51.2	58.0	64.3	66.7	best. und neues VV.
35 Einlage in den Werterhalt	215.0	215.0	215.0	215.0	215.0	215.0	inkl. Abschr. Erweiterungsinvest.
36 Beiträge	-	-	-	-	-	-	gem. Helfstab. Aufwandsprognose
3612 verr. Verwaltungsaufwand	48.5	69.3	69.6	70.0	70.3	70.7	gem. Helfstab. Aufwandsprognose
übriger verr. Aufwand	-	-	-	-	-	-	bisher nicht berücksichtigt
Total betrieblicher Aufwand	1'012.7	1'066.8	1'075.1	1'091.6	1'107.6	1'119.8	
Betrieblicher Ertrag							
424 Benützungsgebühren	605.0	895.0	895.0	895.0	895.0	895.0	gem. Helfstab. Ertragsprognose
Erhöhung(+)/Verminderung(-) Benützunggeb.							Eingabe der Veränderung
424 Anschlussgebühren (nur wenn nicht an WE angerechnet)							manuelle Eingabe!
42 übrige Entgelte (Rückerstattungen...)	520.0	520.0	520.0	520.0	520.0	520.0	
45 Entnahmen aus dem Werterhalt	43.8	54.2	51.2	58.0	64.3	66.7	
46 Beiträge (Ertragsanteile)	-	-	-	-	-	-	gem. Helfstab. Ertragsprognose
	-	-	-	-	-	-	3-stellige Sachgr.-Nr. 46x
	-	-	-	-	-	-	3-stellige Sachgr.-Nr. 46x
übriger verr. Ertrag	-	-	-	-	-	-	bisher nicht berücksichtigt
Total betrieblicher Ertrag	1'168.8	1'469.2	1'466.2	1'473.0	1'479.3	1'481.7	
ERGEBNIS AUS BETRIEBLICHER TÄTIGKEIT	156.1	402.3	391.1	381.5	371.8	361.9	
34 Finanzaufwand	-	-	-	-	-	-	(+) Aufwand
44 Finanzertrag	51.8	65.9	69.8	86.4	88.0	92.8	(+) Ertrag
ERGEBNIS AUS FINANZIERUNG	51.8	65.9	69.8	86.4	88.0	92.8	
OPERATIVES ERGEBNIS	207.9	468.2	460.8	467.9	459.8	454.8	
38 ausserordentlicher Aufwand	-	-	-	-	-	-	(+) Aufwand
48 ausserordentlicher Ertrag	-	-	-	-	-	-	(+) Ertrag
AUSSERORDENTLICHES ERGEBNIS	-	-	-	-	-	-	
GESAMTERGEBNIS ERFOLGSRECHNUNG	207.9	468.2	460.8	467.9	459.8	454.8	

Tabelle 7: WASSERVERSORGUNG

Eckdaten / Übersicht Wasserversorgung

	2024	2025	2026	2027	2028	2029	Bemerkungen
Einlagesatz Werterhalt	60%	60%	60%	60%	60%	60%	gesetzliches Minimum: 60 %
Entnahme WE (in ER verb. Invest./werterh. Unterhalt)							max. bis Höhe Restbestand WE
Kostendeckungsgrad	121%	144%	143%	143%	142%	141%	Ertrag in % Aufwand (ohne Aufwands-/Ertragsüberschuss)
Selbstfinanzierung	422.9	683.2	675.8	682.9	674.8	669.8	Einl. + Abschr. - Entrn. + Ergebn.
Selbstfinanzierungsgrad	88%	229%	386%	109%	129%	335%	Selbstfin. in % Nettoinvest.
Bestand Rechnungsausgleich	5184.3	5652.5	6113.3	6581.2	7041.0	7495.7	
Bestand Werterhalt	3'689.6	3'850.5	4'014.3	4'171.3	4'322.0	4'470.3	
- in % Wiederbeschaffungswerte	14.1%	14.7%	15.4%	16.0%	16.5%	17.1%	
Verwaltungsvermögen per 1.1.	2'934.4	3'371.6	3'616.4	3'740.2	4'307.2	4'767.9	
Nettoinvestitionen	481.0	299.0	175.0	625.0	525.0	200.0	gemäss Tab. 2, Investitionen
Abschreibungen	43.8	54.2	51.2	58.0	64.3	66.7	auf best. und neuem VV
Verwaltungsvermögen per 31.12.	3'371.6	3'616.4	3'740.2	4'307.2	4'767.9	4'901.2	

Finanzplanung 2024 - 2029

Tabelle 13: FINANZKENNZAHLEN

Version vom 14.10.24

Beträge in CHF 1'000

	2019	2020	2021	2022	2023	Mittelwert Basis	2024	2025	2026	2027	2028	2029	Mittelwert Prognose
SF WASSER													
= Selbstfinanzierungsgrad (SFG) (Selbstfinanzierung / Nettoinvestitionen *)	216%	95%	181%	107%	-10%	118%	88%	229%	386%	109%	129%	335%	165%
= Kostendeckungsgrad (KDG) (Ertrag ohne Rg.ausgleich / Aufwand ohne Rg.ausgleich)	103%	109%	107%	104%	101%	105%	121%	144%	143%	143%	142%	141%	139%
= Werterhaltungsquote (WEQ) (Bestand Werterhaltung/Wiederbeschaffungswerte)	6%	7%	8%	9%	13%	9%	14%	15%	15%	16%	17%	17%	16%

*) Der gemäss Formel errechnete SFG wird - gestützt auf die Praxishilfe "Finanzkennzahlen" des Amtes für Gemeinden und Raumordnung des Kantons Bern, Version Januar 2019 - automatisch angepasst, wenn die Nettoinvestitionen minus oder null sind. Ist in so einem Fall die Selbstfinanzierung positiv, wird der SFG auf 100% gesetzt, ist die Selbstfinanzierung negativ, wird der SFG auf -1% gesetzt.

Finanzplanung 2024 - 2029

Wiederbeschaffungswert, Werterhaltungskosten und Einlage in die Spezialfinanzierung Werterhalt für Wasserversorgungsanlagen ¹

Rechnungsjahr: **2023**

Wasserversorgung: **Heimberg**

Kontaktperson: **Rolf Däppen, Bauverwaltung**

Telefon: **033 439 20 40**

Datengrundlagen

- Geschätzt
- GWP
- Anlagenbuchhaltung

	① Wieder- beschaffungswert brutto in Fr.	② Beiträge Dritter ² in Fr.	③ Wieder- beschaffungswert netto in Fr. (①-②)	④ Nutzungsdauer in Jahren	⑤ Erneuerungsrate in % (100/④)	⑥ Walterhaltungskosten in Fr./Jahr (③*⑤)
Anlageteile						
1. Wasserfassungen			-	50	2.00%	-
2. Aufbereitungsanlagen			-	33	3.00%	-
3. Pumpwerke, Druckreduzier- und Messschächte	928'926		928'926	50	2.00%	18'579
4. Reservoir	-1'161'750		-1'161'750	66	1.50%	-17'426
5. Leitungen und Hydranten	25'011'850		25'011'850	80	1.25%	312'648
6. Mess-, Steuerungs-, Fernwirkanlagen	179'700		179'700	20	5.00%	8'985
7. Einkaufssummen, einmalige Konzessionsabgaben ³	1'186'500		1'186'500	33.33	3.00%	35'595
Total 1 - 7	26'145'226	-	26'145'226			358'380

⑦ Bestand Verwaltungsvermögen in Franken	4'734'417	in Prozent von ③: $(100 * ⑦ / ③)$	18%
⑧ Bestand Spezialfinanzierung Werterhalt in Franken	3'518'994	in Prozent von ③: $(100 * ⑧ / ③)$	13%

Bemerkungen:



⑨ Gewählter Einlagesatz in Prozent ⁵	60%
⑩ berechnete Einlage in SF Werterhalt in Franken (⑥x⑨)	215'028
Einmalige Anschlussgebühren, an Einlage angerechnet ⁶	-
Einlage Spezialfinanzierung abzüglich Anschlussgebühren	215'028
① Anzahl Einwohner im Versorgungsgebiet	7'020
② Einlage pro Einwohner in Franken (⑩ / ①)	31

Datum: **Heimberg, 07.03.2024**

Unterschrift:

*sig. Rolf Däppen, Bereichsleiter
Tiefbau Bauverwaltung Heimberg*

¹ Dieses Blatt ist Bestandteil der Jahresrechnung

² Zu erwartende Beiträge aus dem kantonalen Trinkwasserfonds und von der Gebäudeversicherung abziehen (beim AWA erfragen).

³ Einkaufssummen an andere Wasserversorgungen, einmalige Konzessionsabgaben oder dergleichen - die Abschreibungssätze sind anhand der Laufzeiten festzulegen. Bestehen Kategorien mit unterschiedlichen Abschreibungssätzen, so ist die Rubrik 7 manuell mit zusätzlichen Zeilen zu ergänzen. Einkaufssummen an andere Wasserversorgungen sind verbindlich mit einem Abschreibungssatz von 3 % einzutragen.

⁴ Ermittlung des Einlageprozentsatzes gemäss Kapitel 6.1. der WEA-Broschüre "Finanzierung der Wasserversorgung" (2004).

⁵ Die Einlage in die Spezialfinanzierung muss mindestens 60% betragen, solange Verwaltungsvermögen besteht oder der Bestand der SF Werterhalt nicht mehr 25% des Wiederbeschaffungswertes beträgt.

⁶ Die einmaligen Anschlussgebühren dürfen an die jährliche Einlage in die Spezialfinanzierung Werterhalt angerechnet werden.